

# Nachwuchs bringt Halle zum Beben

151 Teilnehmer beim Advents-4-Kampf der LG Hersbrucker Alb – Linus Schmidt Punktbester

HERSBRUCK (bb) – Beste Stimmung herrschte bei der vierten Auflage des Advents-4-Kampfs der LG Hersbrucker Alb in der Dreifach-Turnhalle. Insgesamt 151 Kinder aus 16 Vereinen stellten sich ihren Gegnern.

Die veranstaltende LG meisterte die Herausforderung mit Bravour. Insgesamt wurden in dreieinhalb Stunden mehr als 600 Disziplinen über die Bühne gebracht. Zum ersten Mal gab es auch einen Live-Ergebnisticker. Mit sechs Siegen und weiteren 14 Podestplätzen konnte sich auch die Bilanz der heimischen Vereine sehen lassen. Für alle Sportler gab es eine Urkunde und einen Schokoweihnachtsmann, gestiftet vom Rewe-Markt Hersbruck, dem Hotel Grüner Baum Kühnhofen und der Familie Leicht und Buchwald Senior.

In der Altersklasse M13 sicherte sich Jan-Luis Knisch von der LG Hersbrucker Alb erst in den beiden letzten Disziplinen den Sieg. Über die 35m Hürden war er nicht zu schlagen, ebenso im Kugelstoßen mit der Tagesbestweite von 10,22m. Platz sieben holte sich sein Vereinskamerad Richard Reichel.

M12: Hinter dem überragenden Oberfranken Simon Nanke aus Neunkirchen am Brand sicherte sich Finn Sörgel von der heimischen LG den dritten Platz. Vor allem über die Hürden wusste er als Zweitschnellster zu gefallen.

M11: Die höchste Punktzahl des Tages erreichte LG-Talent Linus Schmidt mit 3028 Zählern. In allen Disziplinen lag er vorne. Im Sprint konnte er mit seinen 5,78 Sekunden sogar mit den „Älteren“ mithalten und auch im Kugelstoßen schrammte er mit 9,70m nur knapp an der 10-Meter-Marke vorbei. Nico Hauser (LG) wurde Neunter.



Spannend machte es Sophia Goller (hier beim Heulerwurf) in der W6: Hauchdünn vor zwei Vereinskolleginnen holte sie „Silber“.



M10: Für Korbinian Metzger (LG) reichte es trotz der schnellsten Zeiten im Sprint und über die Hürden „nur“ zu Platz zwei unter 14 Teilnehmern – hinter einem Athleten aus Feuchtwangen, der sich mit Bestweiten im Sprung und Stoß noch nach vorne schob.

**Weitere Platzierungen:** 6. Bastian Beck (LG), 7. Julian Pfeiffer (LAV), 9. Bennet Wagner, 10. Leopold Reichel, 13. Dominik Schmidt (alle LG), 14. Daniel König (FC Reichenschwand).

M9: Als starker Zweiter überzeugte Christoph Sörgel vom LAV Hersbruck, der mit 3,36m am weitesten sprang.

**Weitere Platzierungen:** 4. Christoph Schmidt, 6. Willy Klärner, 6. Paul Goller (alle LG).

M8: Nur Felix Hauser (LG) hielt als Fünfter einigermaßen in der Spitzengruppe mit. Mit dem Vortex-Heuler war er mit 18,5m der Zweitbeste.

**Weitere Platzierungen:** 9. Max Ducke, 10. Fin-Leonard Bingold, 11. Johannes Schmidt (alle LAV).

M7: Hier hielt Maximilian Polster aus Reichenschwand als Gesamtdritter die Fahnen der heimischen Athleten hoch. In allen Einzeldisziplinen wurde er ebenfalls Dritter.

**Weitere Platzierungen:** 5. Tim Luber, 7. Felix Pickel (beide LAV).

M6: Henry Klärner (LG) wurde punktgleich Ers-



Die schnellste Sprinterin in der W7: Kira Dümmler vom I.FC Reichenschwand. Foto: Schrauf

ter. Dabei hatten er und ein Eckentaler Sportler auf die Hundertstel die gleiche Zeit über 35m und auch im Weitsprung exakt die gleiche Weite.

W12: Einen Doppelsieg feierten hier die Mädels der LG Hersbrucker Alb. Die mit 4,04m beste Weitspringerin und zweitbeste Kugelstoßerin Hanna Rummer verwies die schnellste Sprinterin und Hürdenläuferin Leni Wilschinski knapp auf Platz zwei.

**Weitere Platzierungen:** 6. Laura Eberhardt, 9. Jana Kikaj (beide LG).

W11: Auch Mona Müller (LG) war im Sprint und über die Hürden

nicht zu schlagen und gewann ihren Vierkampf deutlich. Kira Haas rundete das gute Abschneiden der Ausrichter als Gesamtdritte und beste Weitspringerin (4,00m) ab. Als Siebte beendete Viktoria Jackel vom LAV Hersbruck ihren Wettkampf.

W10: Trotz überragender Bestweite von 4,11m im Weitsprung und der schnellsten Sprintzeit reichte es für Luci Wilschinski um gerade einmal 20 Punkte nicht zum Sieg.

**Weitere Platzierungen:** 4. Mia Aepler (LG), 5. Lea Schmidt (LAV), 8. Lena Haas, 9. Holly Kemmitzer (beide LG), 11. Sarah Rießner (LAV), 12. Sarah Wirthmüller, 13. Lilly Meier (beide LG).

W9: Lina Stahl (LG) war hier die Beste über 35m mit und ohne Hindernisse. Weil sie sich auch im Weitsprung und im Werfen keine Blöße gab, gewann sie souverän. Ihre Vereinskameradin Natalie Jahoda rundete als Dritte das erfreuliche Ergebnis ab.

**Weitere Platzierungen:** 5. Alina Odörfer, 8. Raian Al Jneid (beide LG), 12. Luisa Theuerkauf (FC Reichenschwand).

W8: Überlegen ging hier der Sieg an Julia Becker vom FC Reichenschwand. Sie gewann als einzige Drei-Meter-Springerin auch den Sprint und den Hürdenlauf und wurde im Werfen Zweite. Emma Rummer (LG) sprang hier als Dritte noch aufs Podium.

**Weitere Platzierungen:** 4. Sophie Kompat, 6. Emely Meier (beide LG), 7. Hannah Polster, 8. Emma Blank (beide FCR), 11. Luis Fürst (LAV), 14. Katharina Wirth (LG).

W7: Mit der schnellsten Hürdenzeit und der drittbesten Weite im



Glänzend in Form war Linus Schmidt (links) von der LG Hersbrucker Alb. Er gewann die M11 mit der höchsten Punktzahl des Tages. Vereinskollegin Lina Stahl (oben) dominierte den Vierkampf der W9. Fotos: Buchwald

Weitsprung holte sich hier Klara Raberg vom LAV Hersbruck die Silbermedaille vor der schnellsten Sprinterin Kira Dümmler aus Reichenschwand.

**Weitere Platzierungen:** 4. Johanna Odörfer (LG), 7. Selina Toma (LAV), 9. Carina Jahoda (LG), 10. Paula Theuerkauf (FCR), 11. Frida Reichel (LG).

W6: Der erste Platz einer Eckentalerin war „safe“, aber um das Podest ging es ganz heiß zu. Am Ende sicherte sich Sophia Goller Platz zwei mit 14 Punkten, gefolgt von Thea Kompat mit 15 und Sndus Al Jneid mit 16 Zählern. Alle drei starten für die LG Hersbrucker Alb.

**Weitere Platzierungen:** 6. Emma Beck, 8. Mira Stahl (beide LG), 9. Finja Theuerkauf (FCR).



Henry Klärner (LG) gewann in der M6 – punktgleich mit einem Jungen aus Eckental, der genau so schnell sprintete und genau so weit sprang.